

Dr.ⁱⁿ Anna Sporrer
Bundesministerin

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.516.299

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)6316/J-NR/2026

Wien, am 29. Juli 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Manuel Pfeifer, Mag. Christian Ragger, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. Juni 2026 unter der Nr. **6316/J-NR/2026** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Lehrlingsausbildung für Menschen mit Beeinträchtigung im Ressort“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 20:

- 1. *Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung bzw. Behinderung waren in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils in Ausbildung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Geschlecht und Altersgruppe 15-18, 19- 25, 26-30, über 30)*
- 2. *Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung bzw. Behinderung befinden sich zum Stichtag der Beantwortung dieser Anfrage aktuell in Ihrem Ressort in Ausbildung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Lehrberuf, Lehrjahr, Geschlecht und Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30, über 30)*
- 3. *Welchen Grad und welche Art der Behinderung bzw. Beeinträchtigung wiesen die in den Jahren 2020 bis 2025 in Ihrem Ressort ausgebildeten Lehrlinge mit Beeinträchtigung jeweils auf? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Grad der Behinderung in Prozent, Behinderungsart, Lehrberuf, Geschlecht und Altersgruppe 15-18, 19-25, 2530, über 30)*

- 4. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung wurden in den Jahren 2020 bis 2025 in Ihrem Ressort im Rahmen einer regulären Lehre, einer verlängerten Lehre oder einer Teilqualifizierung ausgebildet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Geschlecht, Ausbildungsform, Lehrberuf und Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30, über 30)
- 5. Wie viele Lehrstellen für Menschen mit Beeinträchtigung gab es in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025, und wie viele davon konnten nicht besetzt werden? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Lehrberuf)
- 6. Wie viele Lehrstellen für Menschen mit Beeinträchtigung gibt es in Ihrem Ressort im Jahr 2026? (Bitte um Aufschlüsselung nach Lehrberuf)
- 7. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung haben in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 ihre Lehrabschlussprüfung erfolgreich abgeschlossen und wie viele nicht? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Altersgruppe 15- 18, 19-25, 26-30, über 30 sowie Grund des vorzeitigen Abbruchs oder Nichtbestehens der Prüfung soweit bekannt)
- 8. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung schieden in den Jahren 2020 bis 2025 vor Abschluss der Lehrzeit aus Ihrem Ressort aus? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Geschlecht, Lehrjahr, Altersgruppe 15-18, 19-25, 26-30, über 30 und bekanntem Ausscheidensgrund)
- 9. Welche Förderungen erhielt Ihr Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 für die Ausbildung von Lehrlingen mit Beeinträchtigung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Art und Höhe der jeweiligen Förderung)
- 10. In welcher Höhe beliefen sich diese Förderungen insgesamt und pro Lehrling mit Beeinträchtigung in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Gesamtsumme und durchschnittlichem Betrag pro Lehrling)
- 11. Welche budgetären Mittel standen in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils für die Lehrlingsausbildung von Menschen mit Beeinträchtigung zur Verfügung? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr)
- 12. Welche budgetären Mittel sind für die Lehrlingsausbildung von Menschen mit Beeinträchtigung in Ihrem Ressort im Jahr 2026 vorgesehen bzw. veranschlagt?
- 13. Welche budgetären Mittel sind für die Lehrlingsausbildung von Menschen mit Beeinträchtigung in Ihrem Ressort im Jahr 2027 und 2028 vorgesehen?
- 14. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung sollen in Ihrem Ressort im Jahr 2027 und 2028 aufgenommen werden? (Bitte um Aufschlüsselung nach geplantem Lehrberuf, Ausbildungsform und Jahr)
- 15. Wie viele Ausbildner und Ausbildungsbeauftragte für Lehrlinge mit Beeinträchtigung gab es in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 jeweils? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Funktion)
- 16. Verfügen die für Lehrlinge mit Beeinträchtigung zuständigen Ausbildner über eine spezifische Zusatzqualifikation im Bereich inklusive Ausbildung?

a. Wenn ja, welche?

b. Wenn nein, warum nicht?

- 17. Nach welchen Kriterien erfolgte in den Jahren 2020 bis 2025 die Auswahl von Lehrlingen mit Beeinträchtigung in Ihrem Ressort? (Bitte um Darstellung der Auswahlkriterien und etwaiger standardisierter Auswahlverfahren und nach Jahr)
- 18. Welche Maßnahmen wurden in Ihrem Ressort in den Jahren 2020 bis 2025 gesetzt, um zusätzliche Lehrstellen für Menschen mit Beeinträchtigung zu schaffen oder bestehende Barrieren im Zugang zur Lehrausbildung abzubauen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Art der Maßnahme)
- 19. Wie viele Lehrlinge mit Beeinträchtigung wurden in den Jahren 2020 bis 2025 nach Abschluss ihrer Lehrlingsausbildung in Ihrem Ressort in ein Dienstverhältnis übernommen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Geschlecht, Lehrberuf, Art der Beeinträchtigung, Grad der Behinderung und Ausbildungsform)
- 20. Welche Art von Dienstverhältnis erhielten jene Lehrlinge mit Beeinträchtigung, die in den Jahren 2020 bis 2025 nach Abschluss ihrer Lehrlingsausbildung in Ihrem Ressort übernommen wurden? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Lehrberuf, Ausbildungsform, Art der Beeinträchtigung, Grad der Behinderung, Geschlecht sowie Art des Dienstverhältnisses, insbesondere befristetes oder unbefristetes Dienstverhältnis, Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung sowie sonstige Beschäftigungsform)

Im Bereich der Zentralleitung wurden im anfragerrelevanten Zeitraum keine Lehrlinge mit Beeinträchtigung oder Behinderung bzw. im Rahmen der integrativen Berufsausbildung ausgebildet.

Im Bereich der nachgeordneten Dienstbehörden besteht auch weiterhin die Möglichkeit zur Ausbildung in den Lehrberufen „Verwaltungsassistent:in“ und „Informationstechnologie“, wobei selbstverständlich auch Menschen mit Beeinträchtigung bzw. Behinderung die Lehrausbildung – wenn erforderlich im Rahmen der integrativen Berufsausbildung - ermöglicht wird.

In den Jahren 2020 bis 2025 wurden im Bereich der nachgeordneten Dienstbehörden im Lehrberuf Verwaltungsassistent:in vier Jugendliche im Rahmen der integrativen Berufsausbildung mit verlängerter Lehrzeit sowie zusätzlich fünf Jugendliche, die dem Kreis der begünstigten Behinderten im Sinn des Behinderteneinstellungsgesetzes angehören, ausgebildet. Davon wurden zwei Lehrverhältnisse vorzeitig beendet, in vier Fällen wurde die Lehrabschlussprüfung erfolgreich bestanden und in insgesamt fünf Fällen erfolgte eine

Weiterbeschäftigung im Justizressort als Vertragsbedienstete:r der Entlohnungsgruppen v3 bzw. v4.

Zum Stichtag der Anfrage (16.06.2026) standen insgesamt 343 Lehrlinge in Ausbildung, davon im Lehrberuf Verwaltungsassistent:in drei in der integrativen Berufsausbildung (IBA) und ein begünstigt Behinderter im Sinn des Behinderteneinstellungsgesetzes.

Dr.ⁱⁿ Anna Sporrer

